

## Leserbrief

### Eisenman-Brunnen

Es gibt keine Mehrheit für den Brunnen

**Zum Bericht „Brunnen wird kommen“ vom 24. November:** Die Initiative (...) verkennt Dreierlei. Erstens gibt es das Objekt der Skulptur-Projekte Münster 2017 „Sketch for a Fountain“ von Nicole Eisenman nicht mehr. Die Künstlerin hat ausdrücklich bestätigt, dass die Gipsfiguren der Vergänglichkeit unterliegen. Daher wurde schon während der Ausstellung darauf verzichtet, mit konservatorischen Mitteln diesem sichtbaren Prozess entgegenzuwirken. Dementsprechend sind die Gipsfiguren nach dem Abbau vernichtet worden.

Zweitens wurde das Objekt von Nicole Eisenman vom Betrachter (...) in seinem Materialwiderspruch wahrgenommen, eingeeordnet und beurteilt. Nur darüber haben die Münsteraner ihr Ranking (...) abgegeben. Drittens gibt es keine Mehrheit der Münsteraner, die diesen neuen Brunnen will.

Es ist ein Trugschluss zu

glauben, dass Spenden (-zusagen) von 325 000 Euro für eine hohe Bürgerbeteiligung (-interesse) sprächen, da schon allein 100 000 Euro auf einen Großspender entfallen. Das Beispiel über die Spende des elfjährigen Mädchens ist ein emotionaler Werbezug; richtig wäre, der Verein gäbe die genau Zahl der Münsteraner an, die bislang konkret den Verein für ihr Projekt finanziell unterstützen. Denn jeder Mitbürger hat (...) nur eine Stimme im Rahmen eines Bürgerprojektes. Meine Stimme hat dieses Projekt nicht.

Dieser Platz in der Promenade darf seiner Harmonie nicht beraubt werden. Außerdem hat Münster schon eine hohe Anzahl qualitätsvoller Außen-skulpturen, ein Defizit an Kunst im öffentlichen Raum – was für eine Aktivität des Rates sprechen könnte – vermag ich nicht zu erkennen.

**Andreas Musolff  
Besselweg 29**

■ Leserbrief geben die Meinung der Verfasser wieder, mit der sich die Redaktion nicht immer identifiziert. Diese behält sich Kürzungen vor. Ihr Leserbrief erreicht uns am schnellsten per E-Mail an [redaktion.ms@zeitungsgruppe.ms](mailto:redaktion.ms@zeitungsgruppe.ms). Für den Zweck einer Verifizierung benötigen wir Ihre vollständige Postanschrift und Ihre Telefonnummer. Nähere Informationen zu unserem Umgang mit personenbezogenen Daten erhalten Sie unter [www.wn.de/Service/Datenschutz](http://www.wn.de/Service/Datenschutz). Wir behalten uns ausdrücklich vor, mit dem Leserbrief auch Ihren Namen und Ihre konkrete Adresse zu veröffentlichen. Erklären Sie dazu nicht Ihr Einverständnis, kann eine Veröffentlichung nicht erfolgen. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.

Münsteranerin Ulrike Winzer brilliert beim „Speaker Slam“ in Hamburg

## Weltrekord geknackt



Ulrike Winzer aus Münster begeisterte beim internationalen Speaker Slam in Hamburg und trug dazu bei, dass mit 59 Rednern ein neuer Weltrekord aufgestellt wurde. Foto: privat

**MÜNSTER.** Neue Impulse braucht das Land: Nach New York, München, Frankfurt und Wien wurde jetzt der erste internationale Speaker Slam in Hamburg durchgeführt. Mit dem Thema „Mein erstes Mal ... Sichtbarkeit in der Arbeitswelt 4.0“ begeisterte die Personalexpertin und Speakerin Ulrike Winzer aus Münster und wurde hierfür mit dem „Excellence Award“ ausgezeichnet, heißt es in einer Pressemitteilung.

Die Botschaft der Münsteraner: Wer wahrgenommen werden will – als Arbeitgeber, als Mitarbeiter, als Bewerber – muss sichtbar werden und gezielt auf sich

aufmerksam machen! Die Rückmeldungen aus Jury und Zuschauern: „Eine fantastische Bühnen-Präsenz!“ Redner-Ikone Hermann Scherer über Ulrike Winzer: „Sie ist eine Waffe! Sensationell! Ulrike Winzer bringt auf den Punkt, welche Power unsere Unternehmen und unsere Mitarbeiter in der heutigen Arbeitswelt dringend brauchen.“ Mit ihren Vorträgen appelliert Winzer leidenschaftlich an Unternehmen und Mitarbeiter, die eigenen Stärken klar herauszuarbeiten und wahrnehmbar zu machen. Ihre Thesen: Die Sichtbarkeit und damit die Pole Position in der

Arbeitswelt ist das, worum sich heute alles dreht. Arbeitgeber wie auch Arbeitnehmer brauchen mehr Begehrlichkeit, mehr Anziehungskraft und vor allem sichtbare Präsenz. 59 Teilnehmer aus vielen verschiedenen Ländern wie Deutschland, Österreich, Polen, Trinidad-Tobago, Türkei traten beim Speaker Slam in Hamburg an. Die große Herausforderung: 300 Sekunden hatte jeder Teilnehmer Zeit, Publikum und Jury im Saal sowie die Gäste im Facebook-Live-Stream von sich zu überzeugen. Eine Sekunde mehr und das Mikrofon wurde ausgeschal-

tet – ein gnadenloses Zeitmanagement. In der zwölköpfigen, hochkarätigen Jury saßen Branchen-Größen wie unter anderem Jörg Roitzke (Geschäftsführer „Hamburg 1“), Stefan Bronder (Bronder Bronder Redneragentur) und Calvin Hollywood (Fotokünstler und Top-Speaker).

Am Ende war ein neuer Weltrekord geschafft. Was aber ist ein Speaker Slam? Dabei geht es um einen Wettbewerb, bei dem Sprecher innerhalb kurzer Zeit überzeugen müssen. Das erklärte Ziel wurde erreicht: den weltweit größten Speaker Slam zu veranstalten.

## Plattdeutsche Andacht

**MÜNSTER.** Auch im Advent findet wieder die allmonatliche Plattdeutsche Andacht in Münster statt. Am Freitag (7. Dezember) beginnt die Andacht um 17 Uhr wie immer in der evangelischen Erlöserkirche, Friedrichstraße/Eisenbahnstraße. Eingeladen sind Angehörige aller Konfessionen, die Freude an der niederdeutschen Sprache haben. Der Arbeitskreis „Plattdütsk in de Kiärk“ ist wie immer Veranstalter dieser Andacht. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich über die Arbeit des Arbeitskreises zu informieren.

## KvG-Team auf dem fünften Platz

**MÜNSTER.** Neun Schüler-teams trafen sich in der Blue-Box auf dem Campus der Hochschule Bochum zum Lokalwettbewerb des Zdi-Roboterwettbewerbs. Dabei belegten die „BVA Robots“ vom BVA-Gymnasium in Dormagen den ersten Platz. Die „KvG-Firebots“ vom Kardinal-von-Galen-Gymnasium landeten auf dem fünften Platz.

## Vortrag über soziale Netzwerke

**MÜNSTER.** In einem Vortrag erfahren Interessierte, wie sie soziale Netzwerke für Kontakte und Kommunikation sicher nutzen können. Der Vortrag findet am Montag (10. Dezember) von 18 bis 19 Uhr im Bennohaus statt. Anmeldung unter ☎ 60 96 73.

**AKTUELLE BÜCHER aus der BUSSECOLLECTION**

**NEU** **NEU** **NEU** **NEU** **NEU** **NEU**

Panini, Bruschette & Crostini **22,00 €**

Mein schönes Land Herbst & Winter **29,95 €**

Kranz-Magie **18,00 €**

Kohl **24,00 €**

Willkommen! Weihnachten! **24,00 €**

Weihnachtsküche fein, süß & salzig **19,95 €**

Ein Garten macht glücklich **28,00 €**

Apothecary **34,00 €**

**NEU** **NEU**

Jetzt in der **WN-Geschäftsstelle** erhältlich!

**Verlängerte Öffnungszeiten in der Adventszeit**

**Prinzpalmarkt 13 - 14 in 48143 Münster**  
Montag-Freitag: 9.00 Uhr - 19.00 Uhr  
Samstag: 9.00 Uhr - 16.00 Uhr